

Herrn Stadtverordneten-Vorsteher

Herbert Anders

61118 Bad Vilbel

Donnerstag, 10. August 2018

## **Antrag Tempo-30-Zone Am Sportfeld, Huizener Straße und Niddablick**

Sehr geehrter Herr Anders,

die Fraktionen von CDU und FDP bitten Sie, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Stadtverordnetenversammlung zu nehmen:

Die Straßenverkehrsbehörde wird gebeten, für die Straßen „Am Sportfeld“, „Huizener Straße“ und „Niddablick“ eine Tempo-30-Zone gemäß § 45 Abs. 1c Straßenverkehrsordnung anzuordnen. Gemäß dieser Vorschrift kann dies nur in Einvernahme mit der Gemeinde ausgeführt werden.

Die Beschilderung soll zwischen der „Saalburgstraße“ und dem „Riedweg“ erfolgen. Hintergrund dieses Standortes sind die freiwilligen Feuerwehrleute, welche ungehindert zum Stützpunkt kommen müssen, eine „Rechts-vor-links-Regelung“ wäre für den Feuerwehrstützpunkt hinderlich.

Insgesamt sollen somit die im Betreff genannten Straßen in eine Tempo-30-Zone umgewandelt werden. Weiterhin sollen dort zwei Tempo-30-Markierungen zur Verdeutlichung und Erinnerung in Form eines Piktogramms auf die Straße aufgebracht werden.

Begründung:

Die meisten Wohngebiete Bad Vلبels sind inzwischen in Tempo-30-Zonen umgewandelt worden. Eine Ausnahme ist der Bereiche der Huizener Straße. Dort ist zwar auch Tempo 30 angeordnet, jedoch nicht als Zone. Durch die Umwandlung in eine Zone könnte man entlang der Huizener Straße den „Schilderwald“ der wiederkehrenden Tempo-30-Schilder lichten. Von den Bodenmarkierungen Versprechen wir uns mehr Aufmerksamkeit. Außerdem gilt in einer 30-er-Zone rechts vor links, was zur Entschleunigung des Verkehrs beitragen kann.

Mit freundlichen Grüßen

Irene Utter, CDU

Jörg-Uwe Hahn, FDP

